

Definitionen

Ein Psychotrauma ...

Definition „traumatisches Ereignis“

- **Das direkte persönliche Erleben einer Situation, die mit dem Tod oder der Androhung des Todes, einer schweren Verletzung oder einer anderen Bedrohung der körperlichen Versehrtheit zu tun hat**
- **Die Beobachtung eines Ereignisses, das mit dem Tod, der Verletzung oder der Bedrohung der körperlichen Unversehrtheit einer anderen Person zu tun hat**
- **Das Miterleben eines unerwarteten oder gewaltsamen Todes, schweren Leids oder Androhung des Todes oder einer Verletzung eines Familienmitglieds oder einer anderen nahe stehenden Person umfasst**
DSM-IV, (1994). In: Hermann E. (2002). Traumaexposition: Welche Massnahmen sind hilfreich. Unterrichtsunterlagen aus Kaderweiterbildung am Inselspital Bern

- **„...ist ein vitales Diskrepanzerlebnis zwischen bedrohlichen Situationsfaktoren und den individuellen Bewältigungs-möglichkeiten, das mit Gefühlen von Hilflosigkeit und schutzloser Preisgabe einhergeht und so eine dauerhafte Erschütterung von Selbst- und Weltverständnis bewirkt.“**
Fischer G., Riedesser P. (2003). Lehrbuch der Psychotraumatologie. München: UTB (S. 87)

- **„....überfordert die Fähigkeit, äussere Eindrücke zu verarbeiten und angemessen in Erfahrung zu integrieren.“**

- **“...ist eine Schädigung, eine Verletzung. Es stellt für die gesamte Persönlichkeitsorganisation eine Bedrohung dar und setzt Bewältigungsmechanismen ausser Kraft.“**

- **„...ist für die Betroffenen intensiv, unerwartet, unkontrollierbar, unvermeidlich**

Institut für angewandte Sozialwissenschaften, CH-Maienfeld 1999 /2003. Unveröffentlichte Unterlagen aus der Weiterbildung

•

- **„....ist ein Ereignis, bei dem ein oder mehrere Menschen in körperlicher oder/und seelischer Integrität massiv gefährdet werden. Es kann einem selber oder einen nahestehenden Menschen betreffen.“**

Perren-Klinger G. (Hg.) (1995) Trauma. Vom Schrecken des Einzelnen zu den Ressourcen der Gruppe. Bern: Haupt

- **„...ist eine Erfahrung ausserhalb der Norm, bei der die psychische und physische Integrität eines einzelnen oder einer Gruppe von Menschen bedroht ist.“**

APA, American Psychiatric Association (1994). In: Perren-Klinger G. (Hg.) (2000), Debriefing. Erste Hilfe durch das Wort. Hintergründe und Praxisbeispiele. (2. Auflage) Bern: Haupt